



## Moosleitner und Jankela neuerlich Freilassinger Tennis-Stadtmeister

**Toni Moosleitner bei den Herren und Juraj Jankela bei den Herren +50 konnten neuerlich ihre Titel verteidigen und wurden „Freilassinger Tennis-Stadtmeister 2022“.**

An den offenen Tennis-Stadtmeisterschaften Freilassing konnte jede(r) teilnehmen ob Verbandsspieler(in) oder Freizeitspieler(in). Da es bei den Jugendlichen und Damen nur wenige Anmeldungen gab, wurden nur die Bewerbe Herren allgemein und Senioren+50 gespielt. Schon bei der Auslosung war klar, dass die beiden Titelverteidiger Toni Moosleitner (Herren) und Juraj Jankela (Herren +50) in diesem Jahr härter kämpfen werden müssen um ihre Titel zu verteidigen, denn in beiden Gruppen waren auch die Ranglisten-Ersten Martin Bräuer (Herren) und Stefan Unrein (Herren +50) am Start die auch die Setzlisten im Turnier anführten. Die Halbfinale bei den Herren +50 gewannen Stefan Unrein gegen Erwin Leutgeb mit 4:6, 7:5, 11:9 sowie Juraj Jankela gegen Helmut Tamerl mit 6:1, 6:4. Die beiden Halbfinalpartien bei den Herren wurden zeitgleich am vergangenen Freitag gespielt. Im ersten Halbfinale setzte sich nach hartem Kampf Martin Bräuer gegen Sebastian Kreuzeder mit 2:6, 6:0, 10:5 durch. Das zweite Halbfinale gewann Toni Moosleitner gegen Gerrit Ernst in zwei Sätzen mit 6:1, 7:6. Auf der wunderschönen Tennisanlage am Heideweg in Freilassing war dann am vergangenen Samstag „Finaltag“. Den B-Bewerb entschied Christian Bauer gegen Viktor Schmidt in zwei Sätzen für sich. Sowohl das Herren-Finale als auch das Finale im Herren +50-Bewerb wurden erst im Match-Tiebreak des dritten Satzes entschieden. Bei den Herren setzte sich Toni Moosleitner gegen Martin Bräuer 6:0, 5:7, 10:6 durch. Das Finale der Herren +50 gewann Juraj Jankela gegen Stefan Unrein mit 6:4, 2:6, 10:4. Moosleitner und Jankela holten sich nach 2020 und 2021 zum dritten Mal in Folge den Freilassinger Tennis-Stadtmeister-Titel.

Bei der Siegerehrung bedankte sich Richard Stimmler, 1. Vorstand des TMA Freilassing bei allen Akteuren und den Turnierverantwortlichen, für die Teilnahme am Turnier und der professionellen Abwicklung.